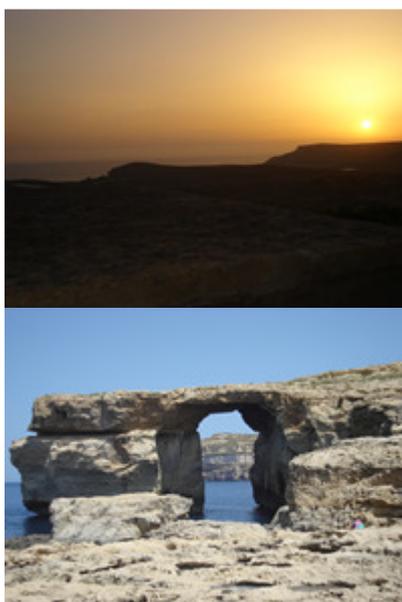




Malta 2006 - Die Rückkehr der Großen Göttin

Auf dieser Reise begleitete uns vor allen Dingen Sanat Kumara, die Göttin Aphrodite und die Energie der spirituellen Venus. Weiters unterstützten uns das Licht von Sirius, unsere Delfingeschwister und in diesem Zusammenhang ging es auch immer wieder um die Begegnung und die Kommunikation mit unseren Tiergeschwistern. Die Große Göttin berührte uns in Hagar Qim und Mnajdra, in Tarxien, Ggantija und im Hypogeum. Dort trafen wir auf die schlafende Venus und viele aus unserer Gruppe erinnerten sich an ihre früheren Inkarnationen, die sie auf Malta hatten. Teilweise durften wir die Plätze klären und wieder in ihre ursprüngliche Ausrichtung bringen. In der Blauen Grotte sangen Meerjungfrauen für uns.

Auf Gozo fuhren wir zum Azure Window, einem Tor zum Kosmos, wodurch uns das Sternenlicht berührte. Beim Fungus Rock machten wir eine Heilungsmeditation. Das ist ein Kraftort, der bereits im Mittelalter durch einen bestimmten Pilz, der auf ihm wächst, als solcher geschätzt wurde. Den Höhepunkt bildete die Rückkehr der Großen Göttin, die über die spirituelle Venus auf die Erde kam, bereit ihrem Eros zu begegnen. So feierten wir eine HochZeit in uns. Diese Reise und diese Gruppe war etwas ganz Einmaliges. Sie war so harmonisch und liebevoll, voller Leichtigkeit, Kreativität, Gesang und Tanz – richtig venusisch eben...



Text: Ava Minatti
Fotos: Marion Pinter